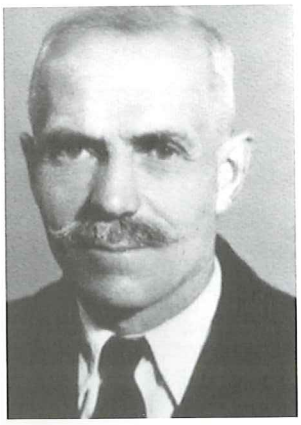
Karl Buckel

Die Situation in Herrieden und Umgebung bei der Ankunft der Vertriebenen

Wenn die Integration der Vertriebenen in Herrieden untersucht wird, ist auch die Lebenslage der Menschen zu betrachten, in deren Leben die Vertriebenen so plötzlich ‚eindringen' mussten. Aus dieser Zeit gibt es nicht mehr viele, die darüber berichten können. So war es ein schöner Glücksfall, dass mit Martha Goth[21] eine Zeitzeugin gewonnen werden konnte, die zu mehreren Interviews bereit war. Martha Goth, geb. Brumberger, wurde am 20.03.1932 in Leibelbach geboren. Seit ihrer Heirat am 4. Mai 1954 (Ehemann Anton Goth, verstorben 2010) wohnt sie in Hohenberg.

Als Martha Brumberger erlebte sie die ersten Nachkriegsjahre im Bürgermeisterhaushalt in Leibelbach und wurde so zu einer sachkundigen Zeitzeugin der Jahre der Besatzungszeit (1945–1949) sowie der Anfangsjahre der jungen Bundesrepublik Deutschland. Durch ihre ‚Einheirat' in eine weitere Bürgermeisterfamilie (Ehemann Anton Goth war seit 1945 Bürgermeister der Gemeinde Hohenberg) öffnete sich ihr eine zusätzliche Perspektive, wie Kommunalpolitik in den Nachkriegsjahrzehnten gestaltet wurde.



Erster Bürgermeister von Lammelbach, Josef Brumberger („Bürgermeistergalerie" im Treppenhaus des Rathauses der Sadt Herrieden)

Gemeinde Lammelbach

„Josef Brumberger wurde am 27. Mai 1890 in Leibelbach geboren. Als weitsichtiger Landwirt machte er sich schnell einen guten Namen. Vor 1933 war er schon zweiter Bürgermeister seiner Gemeinde Lammelbach […]"[22]

Vater Josef Brumberger[23] (1890–1971) war in der Weimarer Republik (1919–1933) in der Bayerischen Volkspartei tätig. Er hielt z. B. Versammlungen in Oberfranken ab und bezog eine klare Stellung gegen Hitler und die NSDAP. Gleich nach der Machtergreifung 1933 wurde er verhaftet (ca. 2 Wochen in Haft), 1944 noch einmal. Bei der Entlassung sei er deutlich darauf hingewiesen worden, wie er sich künftig zu ‚benehmen' habe: „Den Mund halten!" Das sei für ihn nicht leicht gewesen. Deshalb sei er immer wieder verwarnt worden, weil er sich an die Auflagen nicht gehalten habe. Während des gesamten Dritten Reiches sei Josef Stahl aus Lammelbach Bürgermeister gewesen. In der Gemeinde habe es polnische und französische Kriegsgefangene gegeben, die bei Bauern gearbeitet hätten. Auch Evakuierte (aus Nürnberg und dem Saarland) seien gekommen. 1945 seien von den Amerikanern alle amtierenden Bürgermeister abgesetzt worden, die neuen seien ernannt worden, so auch ihr Vater[24]. Erst 1946 seien Wahlen abgehalten worden.
Josef Brumberger (CSU) gehörte der Verfassunggebenden Landesversammlung in Bayern an, die zwischen dem 15. Juli und dem 26. Oktober 1946 die neue Verfassung des Freistaates Bayern ausarbeitete. Von 1947 bis 1949 und 1950 war er Mitglied des Bayerischen Landtags.[25] Von 1948 bis 1966 gehörte er dem Kreistag des Landkreises Feuchtwangen an. Bürgermeister der Gemeinde Lammelbach blieb er bis zur Eingemeindung in die ‚Großgemeinde' Herrieden am 1. Juli 1971.[26]

Stunde null

„Die so genannte Stunde null war eine schlimme Zeit, es herrschte das Chaos." „Die kriegsgefangenen Franzosen machten sich selbstständig. Versprengte deutsche Landser, elend und ausgehungert, einzeln und in Gruppen, alle zu Fuß, strebten Richtung Heimat." (Sand). Seit Ankunft der Amerikaner hätten die Polen - Zivilarbeiter - nichts mehr gearbeitet. Sie seien später nach Herrieden in ein Sammellager gekommen, dann nach Ansbach und von dort wohl in ihre Heimat zurück. „Die Evakuierten waren noch da, im Anwesen Brumberger waren z. B. Evakuierte aus Nürnberg. Frau Schneider war 1943 mit ihrem zwei Wochen alten Sohn Oswin aus Nürnberg evakuiert worden. Sie gingen erst mit der Einschulung des Sohnes wieder nach Nürnberg zurück."

Das Foto aus dem Jahr 1943 entstand anlässlich eines Besuchs von Frau Schneiders Mutter in Leibelbach.
Hinten, v. l.: Frau Schneiders Schwester, Mutter Juliana Brumberger (1895 –1971), Frau Schneiders Mutter
Vorne, v. l.: Bruder Josef Brumberger (Fronturlaub), Schwester Juliane Brumberger (1921 –2009) mit Frau Schneiders Sohn Oswin auf dem Arm, Martha Brumberger